

Presseinformation

Klimahaus<sup>®</sup> Betriebsgesellschaft mbH • Am Längengrad 8 • 27568 Bremerhaven

## **Robert Habeck besucht Klimahaus Bremerhaven**

### **Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz kommt als Schirmherr**

Bremerhaven, Juni 2022. Bundeswirtschaftsminister Dr. Robert Habeck, gleichzeitig Deutschlands Minister für den Klimaschutz, hat am Donnerstag, den 16. Juni, das Klimahaus Bremerhaven besucht.

Im Rahmen eines eineinhalbstündigen Aufenthalts begrüßten die Klimahaus Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Schirmherrn der Wissens- und Erlebniswelt sowie Bremerhavens Oberbürgermeister Melf Grantz und Stadtverordnetenvorsteher Torsten von Haaren auf der großen Landschaftstreppe im laufenden Betrieb. Unter den Augen auch vieler Besucherinnen und Besucher fand hier der Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Bremerhaven statt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter überreichten dem Minister eine große symbolische „Eintrittskarte auf Lebenszeit“ und als kleines, aber ganz besonderes Geschenk, einen Mitarbeiterausweis, denn als Schirmherr betrachten sie Robert Habeck fortan als „einen von ihnen“.

„Ich freue mich wirklich sehr, hier sein zu dürfen und habe Ihre Bitte, Schirmherr des Klimahauses zu sein, richtig persönlich genommen. Ich bin wirklich sehr gerne Ihr Schirmherr! Auf gute Zusammenarbeit!“

Mit diesen Worten standen für Stadtverantwortliche und Klimahausrepräsentanten gemeinsame Gespräche mit dem Minister und dessen Abordnung auf dem Programm, in denen Stadt und Klimahaus selbst die Rolle der Ankerattraktion und anderer Einrichtungen in Bremerhaven als Multiplikatoren für die verschiedensten Klimaschutzthemen erläuterten konnten.

Mit der Berliner Delegation wurde über Projekte wie die neue Dauerausstellung „Wetterextreme“ und über Planungen zur unterstützenden Vermittlungsarbeit bei der Energiewende durch das Klimahaus gesprochen. Der deutsche Wirtschafts- und Klimaschutzminister zeigte sich besonders interessiert an der Rolle des Klimahauses als Multiplikator für Klimawissen sowie den vielfältigen Angeboten und Veranstaltungen.

Höhepunkt des nachmittäglichen Besuchs war dann der Rundgang durch einzelne Stationen der Reise entlang des achten Längengrads durch die Klimazonen. Robert Habeck und Team sahen dabei zunächst die Stationen Kamerun und die Antarktis, wo es sich der Minister nicht nehmen ließ, selbst aufs Eis zu steigen und ein Forscherzelt von innen zu begutachten. Darauf folgten der Sternenhimmel des Südpazifiks bei Nacht und das Inselparadies von Samoa, wo er den Medien ausgiebig für Interviews auch zur aktuellen Lage rund um die Energieversorgung Deutschlands zur Verfügung stand.

Sichtlich erfreut hat Robert Habeck reagiert, als es dann noch Zeit gab, weitere Reisestationen wie die Schweiz, Sardinien oder den Niger zu sehen. Hier im Niger bemerkte der Berliner Minister dann auch:

„Das hier ist für mich sicher der eindrucklichste Ort der Reise“, betonte Habeck und nahm Bezug auf die dargestellte Wüste und die Probleme mit der Trinkwasserversorgung in dem afrikanischen Land. Sichtlich beeindruckt war der oberste deutsche Klimaschützer von der Art und Weise, wie das Klimahaus mit seiner Erlebnisausstellung und seinen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Besucherinnen und Besucher für den Klimaschutz sensibilisiert und auch begeistert.

Pressesprecher Holger Bockholt, der gemeinschaftlich mit Kolleginnen und Kollegen den Minister stellvertretend in Empfang nehmen und an diesem Nachmittag begleiten durfte, zieht eine besondere Bilanz des Besuchs: „Der Besuch des deutschen Klimaschutzministers hat uns einmal mehr verdeutlicht, wie wichtig unsere tägliche Arbeit als Ausstellungshaus ist und wie positiv dieses Engagement aus Bremerhaven bis hin zur Bundesregierung wahrgenommen wird. Robert Habeck ist uns auf Augenhöhe begegnet, er schätzt unsere Arbeit und sein heutiger Besuch hat uns ganz besonders motiviert!“

Und Robert Habeck twitterte noch am Abend:

„Das Klimahaus in Bremerhaven ist eine Perle der deutschen Bildungslandschaft. Hier wird die Verletzlichkeit der Erde und der Menschheit durch die Klimakrise eindringlich und facettenreich beleuchtet. Bundesminister Habeck ist Schirmherr.“

### **Klimahaus® Bremerhaven**

*Das Klimahaus Bremerhaven wird von nahezu 100 Prozent der Besucher weiterempfohlen und zählt zu den meistbesuchten Wissens- und Erlebniswelten Deutschlands. Die Reise um die Erde – immer entlang des achten Längengrades – führt über fünf Kontinente an neun unterschiedliche Orte. Das Klimahaus Bremerhaven ist in dieser Form einzigartig und als Klimaerlebniswelt globaler Vorreiter.*

*Hier spüren die Besucher nicht nur die Temperaturen und Klimaverhältnisse von Wüsten, tropischen Regenwäldern und der Antarktis, sondern treffen auch auf große Aquarien mit See- und Süßwasserfischen oder Reptilien wie Schlangen und seltene Echsen. „Es macht erlebbar, wie vielfältig die Lebensräume unseres Planeten sind“ meint Reiseleiter „Lonely Planet“ und kürt das Klimahaus 2021 zum Platz 5 der Top-Reiseziele Deutschlands. Schirmherr ist seit 2022 der Minister für Wirtschaft und Klimaschutz, Dr. Robert Habeck.*

*Mit seiner geschwungenen Glasfassade gilt das Gebäude als Wahrzeichen Bremerhavens und ist zugleich eines der architektonisch spannendsten Bauwerke Europas. Das Klimahaus wurde 2018 für die strukturelle Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung von der Deutschen UNESCO-Kommission und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung ausgezeichnet. 2020 wurde es beim „Leading Culture Destination*



*Award“ in der Kategorie „Climate Smart Award“, dem internationalen „Museums-Oscar“, als Sieger ausgezeichnet. Bob Geldof nennt das Klimahaus Bremerhaven einen „Liebesbrief an den Planeten“.*

